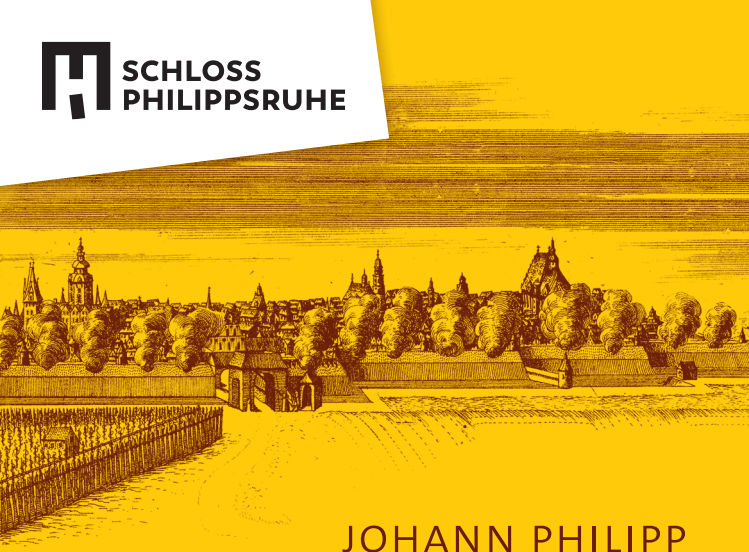
SCHLOSS
PHILIPPSRUHE



JOHANN PHILIPP

Thelott

FRANKFURTER KUPFERSTECHER
MIT HANAU-CONNECTION

10.7.2025 – 1.2.2026

HISTORISCHES MUSEUM HANAU
SCHLOSS PHILIPPSRUHE

www.museen-hanau.de

HANAU
Brüder-Grimm-Stadt

Karte der Kolonialpläne des Hanauer Grafen Friedrich Casimir mit den Gebieten im heutigen Surinam, Französisch-Guyana und Nordbrasilien, 1669, gestochen von Thelott (ULB Halle).

AUSSTELLUNG

Johann Philipp Thelott (1639–1671) stammte aus einer in den 1560er Jahren aus den heutigen Niederlanden nach Frankfurt geflüchteten Familie, die sich später in Augsburg niederließ. Nach seiner Ausbildung suchte er sein Glück in Frankfurt, war dort bestens vernetzt und verfügte über enge Kontakte zu Buchhändlern, Verlegern und Druckern in der Mainstadt.

Sein Lebensweg gleicht vielen Neubürgerinnen und Neubürgern, die seit der Gründung der Hanauer Neustadt 1597 aus Westeuropa nach Hanau zogen und dort ihrem Gewerbe nachgingen. Wie die Gewerbetreibenden der Neustadt verstand es auch Thelott sich ein internationales Netzwerk über jegliche sprachlichen, religiösen und staatlichen Grenzen hinweg aufzubauen. Seine Biographie ermöglicht dadurch Vergleiche zur Migrationsgeschichte der Neustadtbewohner.

Die Ausstellung zeigt zahlreiche seiner Porträtstiche, Frontispize und Kupfertitel. Zwei seiner Kupferstiche weisen eine enge Verbindung zu Hanau und zum Grafen Friedrich Casimir (1623–1685) auf: Thelott dokumentierte 1667 den Einzug des Grafen und 1669 dessen koloniale Pläne in Südamerika. Zudem sind Portraitstiche der Grafenfamilie und in Hanau im 17. Jahrhundert verlegte Druckwerke zu sehen.

VORTRÄGE

Eintritt zu allen Vorträgen frei

Mittwoch · 20.08.2025 · 18.00 Uhr
Augsburg, Frankfurt, Hanau: Der Kupferstecher Johann Philipp Thelott und seine Verbindungen
Referent: Prof. Dr. Holger Gräf

Donnerstag · 06.11.2025 · 18.00 Uhr
„Zur Fortpflantzung der Religion eine Druckerey alhir“: Die hohe Kunst der Hanauer Drucker im 17. Jahrhundert
Referent: Dr. h.c. Hans Sarkowicz

Donnerstag · 15.01.2026 · 18.00 Uhr
Träume, Tragödien, Tabakkonsum: Hanauer Geschichte(n) zu Thelotts Zeiten
Referent: Dr. Markus Häfner

DRUCK-WORKSHOPS

mit Joachim Mennicken

Ausgehend von den Druckgrafiken Johann Philipp Thelotts werden praktische Grundlagen des Tiefdrucks vermittelt und mit einer mobilen Druckpresse vor Ort gedruckt. In kreativer Atmosphäre entstehen eigene Drucke – von der ersten Idee, über die Umsetzung bis zum fertigen Blatt. Der Workshop richtet sich an Jugendliche und Erwachsene.

Samstag · 15.11.2025 · 14.00–16.00 Uhr
Samstag · 13.12.2025 · 14.00–16.00 Uhr

Preis: 40,– € (inkl. Eintritt und Materialien), max. 8 Personen, keine Vorkenntnisse

FÜHRUNGEN

Einstündige Führung durch die Ausstellung

Sonntag · 13.07.2025 · 15.00 Uhr
Mittwoch · 01.10.2025 · 18.00 Uhr
Sonntag · 09.11.2025 · 15.00 Uhr
Sonntag · 25.01.2026 · 15.00 Uhr

Preis: 3,– € zzgl. Eintritt

JOHANN PHILIPP THELOTT

Frankfurter Kupferstecher mit Hanau-Connection

10.7.2025 – 1.2.2026

Historisches Museum Hanau Schloss Philippsruhe
Philippsruher Allee 45 · 63454 Hanau

Informationen, Beratung, Anmeldung und Buchung:
E-Mail: museen@hanau.de · Telefon: 06181-2950-2148
Online-Anmeldeformular auf www.museen-hanau.de/formular/veranstaltungen

Öffnungszeiten: Di.–So. 11.00–18.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 5,– €/ermäßigt 4,– €
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren

Programmänderungen vorbehalten.

Titelseite: Einzug von Graf Friedrich Casimir nach Hanau am 26. März 1667, Ausschnitt aus Kupferstich von Johann Philipp Thelott (Original in Graphischer Sammlung Albertina, Wien).

In Kooperation mit:
HESSEN Hessisches Institut für Landesgeschichte
TAK Trierer Arbeitsstelle für Künstlersozialgeschichte
Historische Kommission für Hessen 1897

Gefördert von:
Stiftung der Sparkasse Hanau
KATHINKA PLATZHOFF STIFTUNG

Städtische Museen Hanau
Fachbereich Kultur Stadtidentität
und Internationale Beziehungen
Historisches Museum Hanau
Schloss Philippsruhe
Philippsruher Allee 45 · 63454 Hanau
Telefon: 06181-2950-2148 (Mo.–Fr.)
E-Mail: museen@hanau.de

MUSEEN HANAU

www.museen-hanau.de